

daß mit ihrer Hilfe die Politik der Partei erläutert, gemeinsam mit allen Genossenschaftsbauern ihre Durchführung in der eigenen LPG organisiert und so ein enges Vertrauensverhältnis der Genossenschaftsbauern zur Partei und zum Arbeiter- und Bauern-Staat geschaffen wird.

Ihre Hauptaufgabe besteht darin, die sozialistische Bewußtseinsbildung unter den Genossenschaftsmitgliedern zu fördern und sie zur guten genossenschaftlichen Arbeit, zur Festigung der genossenschaftlichen Wirtschaft zu erziehen. Das LPG-Aktiv wirkt darauf hin, daß jedes Genossenschaftsmitglied die große Bedeutung des Produktionsaufgebotes für die politische und ökonomische Stärkung unseres Arbeiter - und - Bauern - Staates kennt und sich bewußt für die unbedingte Erfüllung und Überbietung des Planes der Marktproduktion in pflanzlichen und tierischen Erzeugnissen einsetzt. Die LPG-Aktivs unterstützen den Vorstand der LPG dabei, die innergenossenschaftliche Demokratie zu entfalten, die Brigadearbeit zu organisieren und das Leistungsprinzip einzuführen. Sie achten darauf, daß das Statut und die Betriebsordnung von allen Mitgliedern der LPG eingehalten werden.

Eine wichtige Aufgabe des Aktivs ist es, bei der Anwendung der guten Erfahrungen der genossenschaftlichen Produktion, bei der Einführung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und bei der Organisation des Wettbewerbs politisch zu helfen. Gemeinsam mit dem Vorstand deckt das Aktiv die Ursachen für Mängel und Mißstände auf, die die Entwicklung der Genossenschaft behindern, und hilft, diese schnell zu überwinden.

LPG-Aktivs werden in solchen LPG geschaffen, in denen keine Grundorganisationen oder Kandidatengruppen unserer Partei bestehen und gegenwärtig auch keine Voraussetzungen für deren Bildung vorhanden sind. Ein LPG-Aktiv kann natürlich nicht die Grundorganisation ersetzen und darf auch nicht dazu führen, daß die Gewinnung der besten Genossenschaftsbauern als Kandidaten für die Partei vernachlässigt wird. Das Ziel ist immer die Bildung einer Grundorganisation oder einer Kandidatengruppe der Partei in der LPG. Die ständige Arbeit mit den politisch fortgeschrittensten Genossenschafts-

bäuerinnen und -bauern in den LPG-Aktivs erleichtert es, dieses Ziel zu erreichen.

Es taucht die Frage auf, ob in Dörfern, in denen mehrere kleine LPG vom Typ I bestehen, in jeder dieser Genossenschaften ein Aktiv gebildet werden sollte. Dafür gibt es kein Schema. In solchen Dörfern kann es zweckmäßig sein, mit den besten Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern aus allen LPG gemeinsam nur ein LPG-Aktiv zu bilden. Das wird die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen LPG verbessern und dert** Zusammenschluß der kleinen LPG vom Typ I im Dorf zu einer größeren LPG Typ I fördern.

Die politisch fortgeschrittensten Genossenschaftsbauern in das LPG-Aktiv

Zur Mitarbeit in den LPG-Aktivs sind die aktivsten und politisch fortgeschrittensten Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern, die auch Vorbild in der genossenschaftlichen Arbeit und im persönlichen Leben sind, zu gewinnen. Das betrifft sowohl parteilose Genossenschaftsbauern als auch Mitglieder der Blockparteien. Genosse Grüneberg sagte in seinem Diskussionsbeitrag auf dem 6. Parteitag der DBD und auf dem VI. Deutschen Bauernkongreß, daß mit der Bildung der LPG-Aktivs unter Leitung der Partei der Arbeiterklasse auch den Mitgliedern der Blockparteien die Möglichkeit gegeben wird, durch ihre Mitarbeit in diesen Aktivs wirksam auf die genossenschaftliche Arbeit und die Erziehung aller anderen Genossenschaftsbauern Einfluß zu nehmen.

Die Anzahl der Aktivmitglieder wird vor allem von der Größe der LPG und von ihrem politischen, ökonomischen und kadermäßigen Zustand bestimmt. Das LPG-Aktiv sollte jedoch aus mindestens drei Mitgliedern bestehen. Es ist zweckmäßig, nach der Bildung eines LPG-Aktivs die Aktivmitglieder und den Leiter in einer Mitgliederversammlung der LPG vorzustellen und allen Genossenschaftsbauern die Bedeutung, die Aufgaben und die Arbeitsweise des LPG-Aktivs zu erläutern.

Der Leiter des LPG-Aktivs muß ein aktives Mitglied unserer Partei sein. Er muß in der Lage sein, die Beschlüsse von Partei und Regierung im Aktiv gründlich zu erläutern, ihre Durchführung mit dem gesamten Aktiv zu organisieren und damit Einfluß